



Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Polizeimeldung Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

Berichtszeitraum vom 18. bis 19.01.2024

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Ein 55-jähriger befuhr am 18.01.2024 gegen 16 Uhr mit einem PKW Mercedes die **Hinsdorfer** Hauptstraße aus Richtung Quellendorf kommend. Innerorts kam er zunächst nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß beim Versuch des Gegenlenkens gegen eine Laterne. Lediglich am Fahrzeug entstand Sachschaden in Höhe von circa 1.000 Euro. Der 55-jährige blieb unverletzt.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Gegen 19 Uhr des 18.01.2024 bog ein 19 Jahre alter Fahrer eines PKW Ford in Bitterfeld-**Wolfen** von der Thälmannstraße aus nach links in die Kirchstraße ein. Hierbei geriet er auf winterglatter Fahrbahn ins Rutschen, wobei es zu einer Kollision mit einem am Straßenrand abgeparkten PKW Seat kam. Angaben zur Schadenshöhe liegen der Polizei bislang nicht vor.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

In der Straße „Vor dem Halleschen Tor“ in Raguhn-**Jeßnitz**, kurz vor einem dortigen Kreisverkehr, musste ein 64 Jahre alter Kiafahrer verkehrsbedingt halten. Dies bemerkte eine sich im Nachfolgeverkehr befindliche 38-jährige Nutzerin eines PKW Skoda zu spät und fuhr auf. Die Frau erlitt einen Schock. Ein Rettungswagen kam vor Ort zum Einsatz. Die Schadenssumme an ihrem Fahrzeug bemisst sich auf ungefähr 5.000 Euro. Der PKW war nicht mehr fahrbereit. Die Schadenshöhe am Kia wurde auf rund 3.000 Euro geschätzt. Der Verkehrsunfall ereignete sich am 19.01.2024 gegen 9.30 Uhr.

Verkehrsunfall mit Sachschaden

Auf einem Parkplatz in der Anhaltischen Straße in **Köthen** ereignete sich am 18.01.2024 gegen 18 Uhr ein Verkehrsfall mit Sachschaden. Demzufolge touchierte ein 62-jähriger Daciafahrer beim Ausfahren aus einer Stellfläche einen ebenfalls dort abgeparkten PKW Honda. Der Gesamtschaden wurde auf annähernd 1.100 Euro geschätzt.

Brandereignis

Polizei und Feuerwehr waren am 18.01.2024 gegen 20.30 Uhr in **Bitterfeld**-Wolfen im Einsatz. Hier war aus bislang ungeklärter Ursache im Kellerbereich eines Wohnhauses in der Straße „Am Kraftwerk“ ein Kunststoffeimer samt Inhalt in Brand geraten. Drei Bewohner im Alter von 33, 17 und 12 Jahren wurden mit Verdacht auf Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus verbracht, konnten dieses am selben Tag jedoch wieder verlassen. Der Brandherd wurde durch Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr abgelöscht. Sachschaden am Haus selbst entstand nicht.

Betrugsmasche durch falsche Microsoft-Mitarbeiter

Am 19.01.2024 ging bei der Polizei eine Betrugsanzeige ein. Demzufolge erschien bereits im November des Vorjahres auf dem Computer eines 67-Jährigen aus dem Landkreis **Anhalt-Bitterfeld** ein Warnhinweis zu einem Trojaner, aufgrund dessen der Zugriff zum Laptop gesperrt wurde. Zugleich erschien eine Aufforderung auf dem Bildschirm, sich mit einer Servicenummer in Verbindung zu setzen. Der Senior wählte die Nummer und geriet an einen vermeintlichen Microsoft-Mitarbeiter. Dieser wies den 67-Jährigen an, Guthabekarten zu kaufen und die Codes an ihn zu übermitteln, denn nur so könne der Zugriff wieder freigegeben werden. Der spätere Geschädigte kam der Aufforderung zunächst nach. Kurz darauf konnte er für einige Tage wieder sein technisches Gerät nutzen, bis eine erneute Geldforderung einging und ihm der Zugang erneut verweigert wurde. Der Mann jedoch ließ sich nicht mehr darauf ein. Bis dato kam es zu einer Vermögensschädigung in einem Umfang von rund 2.000 Euro. Diese Betrugsmasche ist nicht neu. Immer wieder versuchen angebliche Mitarbeiter von Microsoft über gefälschte Warnhinweise am PC an das Geld ihrer Opfer zu gelangen. Die Polizei rät, in keinem Fall auf Geldforderungen einzugehen, sondern umgehend Strafanzeige zu erstatten.

Diebstahl

Eine 70-Jährige wurde am 19.01.2024 gegen 10 Uhr Opfer eines Diebstahls. Die Seniorin hatte nach einem Einkauf in einem Supermarkt in der Merziener Straße in **Köthen** die Waren in ihrem Auto verstaut, das sie auf dem dortigen Parkplatz abgestellt hatte. Ihre Handtasche hatte sie auf dem Rücksitz des Fahrzeugs abgelegt. Während sie nun den Einkaufswagen zu einem nahegelegenen Unterstand schob, öffnete eine ihr unbekannte männliche Person die unverschlossene Fahrzeughür und entwendete die Handtasche. Darin befand sich neben Ausweisdokumenten und einer Bankkarte auch Bargeld im oberen zweistelligen Bereich. Der Geschädigten fiel in diesem Zusammenhang ein silberfarbener Kleinwagen mit auswärtigem Kennzeichen auf, der mit zwei dunkel gekleideten männlichen Personen besetzt war. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Impressum:

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld
Pressestelle
Friedrich-Ebert-Strasse 39
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0
Fax: (03496) 426-210
Mail: za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de